Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 23 (1897)
Heft: 7

Artikel: Tramway
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-433573

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich 1897. XXIII. Jahrgang N°. 7. 13. Februar.

Bureau Bundesrathaus Bern

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli & A. Beetschen. — Expedition: Rämistrasse 31. — Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag. — Abonnementsbedingungen. — Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. *Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.*

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.

Tramway.

Siehst du ein Roß vor jenem Wagen?
„Nein, und auch keinen Postillon."
Und dennoch sausen sie und jagen
Als gält's ein Königreich, davon.

Das ist das Tramway, das fatale,
Der Droschkenkutscher Leid und Not,—
Der Dieb; er bringt mit einem Male
Sie um ihr Amt und um ihr Brot.

Hörst du den Seufzer dort des Armen?
Er sagt sich: „Nun ist alles hin!"
Haucht in die Hand um zu erwarmen,
Und auch sein Rößlein jammert ihn. —

O harte Zeit, o Zeit von Eisen,
Und von der Elektrizität,
Die vorwärts sprengt auf den Geleisen
Und nie, zu rasten, stille steht!

Die nicht mehr „dampfen" muß und keuchen
Im Schweiße; alles leicht ihr geht,
Seitdem sie in dem neuen Zeichen
Des blitzdurchzuckten Drahtes steht!

Du führst uns rascher zu den Zielen
Als je zuvor, doch auch zugleich
Viel rascher, als es von den Vielen
Gewünscht wird, in — das Himmelreich.

Zwar dieser Zug der Zeit kam schwerlich
Dem Droschkenkutscher in den Sinn;
Du aber denke nicht blos herrlich
Von ihr, sie ist auch — Mörderin!

Und zahlst du gern auch deinen Batzen
Für's Tramway, das dich rascher fährt,
So denke auch: In diesen Batzen
Liegt nicht des Lebens Glück und Wert!

—h—